



Informationen zur bilingualen Grundschule Französisch

Seit fünf Jahren nimmt unsere Schule am Schulversuch „Bilinguale Grundschule Französisch“ teil. In diesem Schuljahr wird der Schulversuch evaluiert. Erst danach entscheidet sich, ob der Schulversuch als Regelangebot fortgeführt wird.

Was ist die bilinguale Klasse Französisch?

Alle Unterrichtsinhalte werden auf Deutsch erteilt und auch geübt und gesichert. Daneben werden in spielerischer Form geeignete Inhalte des Unterrichts in französischer Sprache unterrichtet. Das kann in allen Fächern – außer in Deutsch – der Fall sein. Die bilinguale Klasse beginnt mit der ersten Jahrgangsstufe und wird bis zur vierten Klasse fortgeführt. Die Teilnahme in allen vier Jahrgangsstufen ist nach erfolgter Anmeldung Pflicht. Die Leistungen in Französisch werden nicht mit Ziffernnoten bewertet und zählen nicht zum Übertritt nach der vierten Klasse.

Wie wird die Klasse gebildet?

Das Angebot ist freiwillig. Vorkenntnisse in Französisch sind nicht erforderlich. Die Klasse wird nach denselben pädagogischen Grundsätzen und organisatorischen Notwendigkeiten wie die Parallelklassen gebildet. Ein Anspruch auf Aufnahme in die Klasse besteht nicht.

Englischunterricht ab der dritten Klasse

Ab der dritten Klasse werden Französisch **und** Englisch je zweistündig als verpflichtende Fremdsprache unterrichtet. Das Stundenmaß erhöht sich also um zwei Stunden gegenüber den Regelklassen. In der vierten Jahrgangsstufe führt dies zwingend zu Nachmittagsunterricht.

Wie melde ich mein Kind an?

Bitte kreuzen Sie bei Interesse das entsprechende Feld auf dem Fragebogen zur Schulanmeldung an. Sobald wir wissen, wie es mit dem Schulversuch weitergeht, erhalten Sie von uns weitere Informationen und – so hoffen wir – den Anmeldebogen für die Bilinguale Grundschule Französisch, mit dem Sie Ihr Kind verbindlich anmelden können. Drücken Sie uns die Daumen. s

Mit freundlichen Grüßen

Monica Schröger, Rektorin und das Bili-Team